

Trendwende im 1. Quartal 2002 bestätigt

- **Umsatz bei 43,6 Mio. Euro**
- **Erfolgreiche Umsetzung kostensenkender Maßnahmen**
- **Deutlich verbessertes Ergebnis (EBITDA) bei 1,1 Mio. Euro**

Frankfurt, 22.05.2002 - Die itelligence AG (ISIN DE 000 730 040 2), international führender SAP-Komplettanbieter am Neuen Markt, startet in das Geschäftsjahr 2002 mit einer deutlichen Verbesserung ihrer Kostenstrukturen. Im zurückliegenden Geschäftsjahr hatte der Konzern umfangreiche Maßnahmen zur Steigerung der Produktivität und Kostensenkung umgesetzt. Die Einsparungen - in Deutschland rund 0,5 Mio. Euro pro Monat - wirkten sich auch positiv auf das Konzernergebnis in den ersten drei Monaten aus. Das Ergebnis vor Abschreibungen, Steuern und Zinsen (EBITDA) steigerte sich von 0,09 Mio. Euro im Vorjahresquartal auf nunmehr 1,1 Mio. Euro. Das operative Ergebnis (EBIT) verbesserte sich von minus 1,94 Mio. Euro auf positive 0,03 Mio. Euro. Firmenwertabschreibungen werden erst im 3. Quartal 2002 berücksichtigt („Impairment-Test“).

Ihren Umsatz steigerte itelligence in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres um 6,1 Prozent auf 43,6 Mio. Euro (Vj.: 41,1 Mio. Euro). In Deutschland (23,8 Mio. Euro) und dem europäischen Ausland (12,9 Mio. Euro) blickt das Unternehmen auf eine positive Umsatzentwicklung zurück. Beeinträchtigt wurde der allgemeine positive Trend durch einen Umsatzrückgang von 13,8 Prozent in den USA. Die bereits in 2001 verhaltene IT-Investitionsbereitschaft US-amerikanischer Firmen zeigte sich nochmals im ersten Quartal 2002. Dies wirkte sich sowohl im Lizenzgeschäft als auch in der Beratung aus.

Im Geschäftssegment Beratung (32,7 Mio. Euro) blieben aufgrund eines zum Vorjahresquartal reduzierten Konsolidierungskreises Umsätze aus der Individual-IT-Beratung aus. Zusätzlich reduzierte sich der Umsatz in der Individual-IT-Beratung durch den Personalrückgang im vierten Quartal 2001. Einen positiven Geschäftsverlauf hingegen verzeichnete im Beratungsbereich die umsatzstarke SAP-Beratung in Europa. Auch in Zukunft wird sich itelligence verstärkt auf ihren Kompetenzbereich SAP-Beratung konzentrieren.

Das Segment Lizenzen verzeichnete im 1. Quartal 2002 mit 3,7 Mio. Euro Umsatz (Vorjahresquartal 2,2 Mio. Euro) eine Steigerung von 68,2 Prozent, lag damit aber unterhalb der Erwartungen.

Sehr positiv entwickelte sich auch Outsourcing & Services mit einem Umsatzanstieg von 39,1 Prozent auf 6,4 Mio. Euro im Berichtszeitraum. Auch in diesem Segment setzt der Konzern auf weiteres Wachstum in 2002.

Seite 2 der Pressemitteilung vom 22.05.2002

Insgesamt hält der Vorstand der itelligence AG an seinen Prognosen für 2002 fest. Vorstandsvorsitzender Herbert Vogel: „Mit der gestiegenen Effizienz und der optimierten Aufstellung als SAP-Komplettanbieter sind wir für das laufende Jahr gut aufgestellt. Auch in den USA gehen wir aufgrund zahlreicher neuer Vertragsabschlüsse im zweiten Quartal von einer deutlichen Verbesserung des Geschäftes aus.“

Auf der Hauptversammlung am 28. Mai 2002 wird der Vorstand ab 11 Uhr in der deutschen Bibliothek in Frankfurt den Aktionären der Gesellschaft ausführlich über das Geschäftsjahr 2001 Bericht erstatten und Einblick in die strategische Ausrichtung des Unternehmens für 2002 geben.

Die am Neuen Markt in Frankfurt notierte itelligence AG ist als international führender SAP-Komplettanbieter mit 1.450 hochqualifizierten Beratern in 18 Ländern mit 45 Niederlassungen vertreten. Das Leistungsspektrum umfasst spezialisierte SAP-Branchenlösungen und innovative Individualsoftware-Technologien bis hin zur Gesamtintegration hochkomplexer IT- und E-Business-Systeme inklusive Outsourcing & Services.

Investor Relations/Presse :

Katrin Schlegel
Tel: 0521-91448 106
Fax:0521-91445 201
katrin.schlegel@itelligence.de
itelligence AG
Königsbreite 1
33605 Bielefeld
<http://www.itelligence.de>